



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA



Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

Dezember 2013 - Januar 2014 - 13. Jahrgang - Nr. 126

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht...“ (Jesaja 9, Vers 1)

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Alle Jahre wieder“ kommt Advent und Weihnachten, und Klein und Groß erfreut sich am Fest, mit seinem herrlichen Ambiente: die Kerzen, der Duft, die heimelige Atmosphäre, Klänge und Geschichten. Gelegentlich auch Bilder, die zu dieser Zeit gehören und sich dem Wunder von Weihnachten nähern.



Ich persönlich staune da immer wieder über den großen Barock-Maler Rembrandt, der bei der Gestaltung weihnachtlicher Szenen die Dunkelheit der Heiligen Nacht und der Welt einfiel, und sie in so unnachahmlicher Weise mit dem Leuchten verband, das aus der Krippe heraus kommt.

Im Bild links, das den Titel „Die Anbetung der Hirten“ trägt, sieht man (im Original) das Licht so richtig leuchten, mitten im Finstern. Rechts im Bild trägt ein Hirte eine Laterne – und die strahlt etwas ab. Aber das große Licht kommt doch von dem kleinen Kind, das auf dem Bild links unten dargestellt ist.

Dieses Christ-Kind ist in aller Niedrigkeit in das Dunkel hinein geboren, aber es strahlt einen Glanz aus, der alles übertrifft. Es ist der Glanz, den es vom Himmel mitgebracht hat. Alle, die in seine Nähe kommen, strahlt es an: Maria und Josef haben helle Gesichter, aber auch die Hirten und alle, die mit auf dem Bild sind, oder die noch im Stall eintreten werden.

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finsternen Lande, scheint es hell.“ Ich wünsche uns, dass uns in dieser Advents- und Weihnachtszeit ein Licht aufgeht. Und dass uns die Strahlen aus der Krippe und aus dem Himmel berühren. Dass unser Gesicht – auch trotz allen Dunkels – strahlen kann, und unser Herz ebenso. Weil Gott uns besucht und beschenkt hat, in diesem Christ-Kind, Jesus.

Ihr

Pf. Rainer Finer

Senioren-Nachmittag

... im September

Herzlich begrüßte unser Pfarrer Grimm am **26. September** die Senioren, das Team der Helfer aus unserer Gemeinde und Herrn **Dr. Rieder**, der mit einem Vortrag diesem Treff eine besondere Note verleihen sollte.

Nach der Andacht brachte Kaffee, Tee und Kuchen gute Stimmung in die Versammlung, alles war ideal hergerichtet. An dieser Stelle: Herzlichen Dank dem Team für das, was wir genießen durften.

Im Anschluss daran begann Dr. Rieder, nach persönlicher Vorstellung, mit seinem Vortrag über die **Sprüche Salomos**. Diese gehören zu den beliebtesten Teilen des Alten Testaments. Viele Sätze und Wendungen sind Gemeingut des deutschen Sprachschatzes geworden. Martin Luther ist es zu verdanken, dass die Übersetzung sich in geistvoller Form und schlagender Kürze dem Hörer und Leser gegenüber ausdrückt. Diese Gedanken sind vor 3000 Jahren entstanden, man ist überrascht, wie diese auch heute noch zum menschlichen Dasein gehören, etwa wie: Ehrlich währt am längsten – Trag dein Leid mit Geduld – Reden zur rechten Zeit. Diese ‚Sprüche‘ sind nicht dahergeredet, vielmehr: Wahrheiten! Herr Dr. Rieder verstand es diese tausendjährigen Wahrheiten zu beleben! Die beste Empfehlung: Lesen Sie in den Sprüchen Salomos, Sie finden Worte für unseren Glauben und das Leben. „Des Herren Furcht ist Anfang der Erkenntnis“, Sprüche 1,7.

H.S.

... im Dezember

Zu unserem **vorweihnachtlichen Seniorennachmittag** laden wir am **5. Dezember** um 14.30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Wir freuen uns, dass wieder eine Veehharfen-Gruppe zu Gast sein wird, die neben unserem Organisten Heinz Bauer den Nachmittag musikalisch begleitet. Außerdem werden die Vorschulkinder des Kindergartens kommen und uns mit kleinen Beiträgen erfreuen.

Danke sagen möchten wir am Beginn des neuen Kirchenjahres wieder einmal allen, die unsere Seniorennachmittage mit leckeren Kuchenspenden verfeinert haben. Es ist stets ein Genuss für's Auge und für den Gaumen. Bleiben Sie uns treu, damit es uns weiterhin so lecker schmeckt. Und wenn sich noch weitere Bäckerinnen einklinken möchten – von Herzen gern!



Das Senioren-Team

... im Januar

Im neuen Jahr treffen wir uns wieder am Donnerstag, den **23. Januar**, zur gewohnten Zeit, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kathrin Thiel**, gebürtige Höfstettenerin, wird uns in Wort und Bild „**Eindrücke aus sechs Monaten Simbabwe**“ geben. Auf Euer Kommen freuen sich Pfarrer Grimm und das Team.

„Jetzt geht's los!“

Am 22. September war mal wieder Durchstarten angesagt. 25 „ältere“ TeilnehmerInnen, die schon eine Runde hinter sich gebracht hatten, und 19 Frischlinge haben mit uns zusammen den **Einführungs-Gottesdienst** in das Konfirmanden- und Präparanden-Jahr gefeiert. Dabei durften sich die Neuen auch vorstellen. Wir haben uns sicher alle gewundert, wie groß Höfsetten sein kann: 9 (in Worten: neun) der 19 Teenies wohnen dort – wow!

Danke allen, die den Gottesdienst mit ausgestaltet haben. Musikalisch war er eine fröhliche Mischung aus Gesangbuchliedern („Tut mir auf die schöne Pforte“ / „Ins Wasser fällt ein Stein“ / „Ich möchte Glauben haben“) und Band-Liedern („Du bist der Schöpfer“ / „Du bleibst an meiner Seite“ / „Du tust im Innern meiner Seele gut“).

In der Predigt ging es um die Entfaltung des letzten Liedes. „Meine Sehnsucht nach Liebe ist täglich da, doch ich kann nirgends finden, was ich bei dir sah ... Mein Freude-Schenker, mein Heimat-Geber, mein Glücklich-Macher“: eine echte Liebeserklärung – in dem Fall an keinen netten Jüngling etc., sondern an Jesus.

Und warum auch nicht? Wenn er gesagt hat: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben, ja: Leben im Überfluss“! Und wenn man auf Sein Leben und auf das Kreuz schaut – Er hat eine 1a-Liebe gelebt! Warum sollte Jesus also nicht unsere 1. Wahl sein? Genügt es uns, wie in der genannten Werbung: zweit-bestes Steak für den Herrn, zweit-besten Fisch für die Dame?

Ein nächster Werbeblock – vom „Feuerofen auf der anderen Straßenseite“ machte deutlich, dass das Leben mit Jesus konkret was rüber bringt. Die Karosserie dieses Wagens lässt vermuten, dass was unter der Motorhaube steckt. Das ist also **gar nicht so antik und verstaubt, wenn Jesus unsere 1. Wahl ist!**

R.G.



Erntedank

Die **Erntedank-Sammlung** machten diesmal hauptsächlich unsere Konfirmanden und Präparanden.



Gesammelt wurde wieder für die Wärmestube in Ansbach. Ein großes und herzliches Dankeschön an die vielen Konfis und Präpis. **Danke** an euch Höfstetter, dass ihr so problemlos in Brodswinden mitgeholfen habt. Dank auch den Eltern und allen, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben. Es war schön zu erleben, wie sich manche Probleme von selbst erledigten. Bis dahin musste noch viel organisiert werden, denn selbstverständlich ist nichts.

Es wäre künftig eine große Hilfe, wenn noch weitere Gemeindemitglieder in der Organisation beteiligt sind.



Der **Erlös** aus den Spendendosen war über 900 €, die zu je 50% für die **Wärmestube** und die **Jugendarbeit** in der Kirchengemeinde Brodswinden bestimmt waren.

Nachzutragen ist noch: Wegen des Dauerregens am Nachmittag musste das Sammeln im südöstlichen Teil von Brodswinden und dem Kugelgarten leider abgesagt werden. Aber die Gosbertstraße und die Kronleiten wurden endlich mal geschafft. Mit Gottes Hilfe machen wir weiter.



K.H.

Im **Familiengottesdienst** an Erntedank, der von Orgel, Posaunenchor und den Kindern musikalisch



ausgestaltet wurde, leitete uns ein Vers aus Psalm 136 („Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich“), in Verbindung mit einem Wort von Friedrich von Bodelschwingh: „Da wird es hell in einem Menschenleben, wo man für das Kleinste danken lernt“. Und wir haben sicher viel Grund zum Danken – auch angesichts unglaublicher Nöte auf unserer Welt!

Nachdem wir im vergangenen Jahr als anschauliches Thema „Das „tägliche Brot“ – ein geniales

Grund-Nahrungsmittel“ hatten, hörten wir heuer von Imker Fritz Daum Informatives zum Thema „Honig – ein köstliches Lebensmittel“. Vielen Dank allen!



Chor „Unterwegs“

Rückblick und Ausblick



Seit Anfang des Jahres treffen sich zehn Singbegeisterte unter der Leitung von Carmen Treiber zum mehrstimmigen Chorgesang. Eines der ersten Stücke, das einstudiert wurde, ist das Lied zur diesjährigen Jahreslosung mit dem Titel „Unterwegs mit Gott“ von Gottfried Heinzmann und Hans-Joachim Eißler. Text und Melodie haben allen sofort gefallen – und so wurde das Lied nicht nur zum Ohrwurm, sondern auch zum Namensgeber des Chores: „Unterwegs“.

Im Laufe des Jahres wurden sieben Lieder mehrstim-

mig einstudiert und mehrere Kanons auswendig eingeübt. Eine kleine Kostprobe seines Könnens gab der Chor „Unterwegs“ den Gottesdienstbesuchern am Sonntag, den 20. Oktober. Chor und Chorleiterin wurden dabei herzlich begrüßt und willkommen geheißen.

Wer gerne mit uns musikalisch „unterwegs“ sein möchte, ist herzlich eingeladen, an den Proben teilzunehmen (montags, alle 14 Tage, in den geraden Kalenderwochen, 19.00 – 20.30 Uhr, Gemeindehaus Brodswinden).



C.T.



Musikalischer Glückwunsch

Der **Posaunenchor** Brodswinden wäre gerne bereit, einen musikalischen Glückwunsch der Kirchengemeinde zum **Geburtstag** oder zu einem Jubiläum zu überbringen.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Chorleiter Hans Muser (Tel. 09827/1676), an das Pfarramt oder an ein Mitglied des Posaunenchores. Der Chor würde sich über Ihr Interesse freuen.

W.H.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen an unsere Geburtstagskinder im Dezember 2013...

- 01.12. Hermann Schiefer, Wallersdorf zum 71.
- 06.12. Willi Obermeier, Wallersdorf zum 80.
- 08.12. Pauline Breit, Wallersdorf zum 76.
- 08.12. Erna Simon, Claffheim zum 72.
- 09.12. Johann Frank, Wallersdorf zum 76.
- 15.12. Betti Vogel, Wallersdorf zum 84.
- 16.12. Margareta Ströhl, Wallersdorf zum 81.
- 16.12. Gerlinde Böckler, Höfstetten zum 75.
- 20.12. Elsa Heidrich, Brodswinden zum 89.
- 20.12. Else Schwab, Winterschneidbach zum 72.
- 21.12. Wilhelmina Hampl, Wolfartswinden zum 79.
- 26.12. Günther Witthuhn, Gösseldorf zum 86.
- 26.12. Wolfgang Düngfelder, Wallersdorf zum 81.
- 26.12. Anna Renner, Winterschneidbach zum 78.
- 28.12. Günther Felsmann, Brodswinden zum 82.
- 30.12. Hans Ziegler, Brodswinden zum 76.
- 30.12. Luise Simon, Claffheim zum 73.



... und im Januar 2014

- 04.01. Irene Kapp, Brodswinden zum 74.
- 07.01. Erika Göttler, Gösseldorf zum 73.
- 08.01. Almut Kreis, Wolfartswinden zum 72.
- 10.01. Friedrich Daum, Höfstetten zum 77.
- 14.01. Johann Heidingsfelder, Claffheim zum 77.
- 15.01. Maria Schwab, Winterschneidbach zum 89.
- 16.01. Luise Hübner, Brodswinden zum 83.
- 16.01. Ernst Kernstock, Winterschneidbach zum 77.
- 17.01. Ernst Wurzinger, Gösseldorf zum 86.
- 17.01. Emma Thiel, Claffheim zum 79.
- 19.01. Hans Simon, Claffheim zum 72.
- 20.01. Heinrich Obermeier, Wallersdorf zum 79.
- 22.01. Marianne Lang, Brodswinden zum 78.
- 22.01. Karl Schletterer, Winterschneidbach zum 78.
- 22.01. Margit Käßer, Brodswinden zum 76.
- 23.01. Hermann Sturm, Claffheim zum 74.
- 25.01. Günter Kernstock, Winterschneidbach zum 73.
- 26.01. Johann Schwab, Winterschneidbach zum 84.
- 26.01. Else Spies, Brodswinden zum 79.
- 27.01. Else Witthuhn, Gösseldorf zum 83.



Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



...im Dezember

1. Dezember	1. Advent 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Pfarrer Grimm
8. Dezember	2. Advent 9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Pfarrer Grimm
15. Dezember	3. Advent 9.30 Uhr Gottesdienst 18.00 Uhr Jugendgottesdienst im Gemeindehaus	Lektor Bergmann Team
22. Dezember	4. Advent 9.30 Uhr Gottesdienst	Lektor Weiß
24. Dezember	Heiliger Abend 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel 18.00 Uhr Christvesper 22.00 Uhr Christnacht	Pfarrer Grimm & Team Pfarrer Grimm Pfarrer Grimm
25. Dezember	1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Männerchor	Pfarrer Grimm
26. Dezember	2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Müller
29. Dezember	1. Sonntag nach dem Christfest 9.30 Uhr Gottesdienst	Prediger Sichermann
31. Dezember	Altjahresabend (Silvester) 18.00 Uhr Gottesdienst mit Jahresrückblick	Pfarrer Grimm

Kindergottesdienst am 8. Dezember parallel zum Hauptgottesdienst

...im Januar

1. Januar	Neujahr 18.00 Uhr Gottesdienst (zur Jahreslosung)	Pfarrer Grimm
5. Januar	2. Sonntag nach dem Christfest 9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Schellenberger
6. Januar	9.30 Uhr Epiphaniastisch im Gemeindehaus	Lektor Bergmann

12. Januar	1. Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee	Pfarrer Grimm
19. Januar	2. Sonntag nach Epiphania 10.00 Uhr „Freier Gottesdienst“ im Gemeindehaus	Pfarrer Grimm & Team
26. Januar	3. Sonntag nach Epiphania 9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Schwab

Kindergottesdienst am 12. Januar parallel zum Hauptgottesdienst

Freier Gottesdienst

War das eine tolle Gemeinschaft: Der Gemeindesaal war „gestopft“ voll, und auf der Galerie saßen auch noch mehrere Gemeindeglieder. Überwiegend waren sie mittleren und jüngeren Alters, aber auch ältere Christen haben den „**Freien Gottesdienst**“ am 10. November mit gefeiert. Musikalisch ausgestattet war er von einem Team durch Gitarre, Keyboard, Cajon und Gesang. Man merkt: die „neuen“ Lieder setzen sich schon mehr, der Gesang der Gemeinde wird stärker.

Thema des Gottesdienstes, und vor allem der Predigt, war: „**Verankert in Gott**“. Wir haben den Apostel Paulus begleitet, der mit einer Schiffs-Mannschaft in einen großen Sturm gekommen ist (Apostelgeschichte 27). Aber er hatte in Gott einen 3-fachen Anker. So fand er – und so finden wir – in Stürmen festen Boden unter den Füßen:



Gottes Gegenwart („Diese Nacht trat zu mir der Engel des Gottes, dem ich gehöre, und dem ich diene. Und er sprach: Fürchte dich nicht!“ Vers 23)

Gottes Plan („Fürchte dich nicht! Du wirst noch vor den Kaiser gestellt werden. Und siehe: Gott hat dir alle geschenkt, die mit dir fahren!“ Vers 24)

Gottes Verheißung („Verzagt nicht! Denn es wird so geschehen, wie Gott es gesagt hat!“ Vers 25)

R.G.

Kirchenkaffee



Herzlich laden wir zum Kirchenkaffee am **2. Advent** ein.

Auch im neuen Jahr und zwar am **12. Januar 2014**, trifft man sich nach dem Gottesdienst, zum Kirchenkaffee im Gemeindehaus. Wir freuen uns über Alle, die kommen.

Das KK-Team

Rückblick St. Martin



In altbewährter Weise erfreute uns am Vormittag des 11.11. wieder unser „Pelzmärtel“ Waldemar Kroh. Gespannt erwarteten ihn die Kinder, und stellten ihm Fragen, die er mit großer Geduld und Einfallsreichtum beantwortet. Der „Pelzi“ brachte jeder Gruppe auch wieder eine Überraschung mit. Er dachte dabei an die Vögel, die im Winter ja kein Futter finden und schenkte daher drei kleine Vogelhäuschen, dazu noch einen großen Beutel Vogelfutter. Auch die Kinder wurden mit einem gefüllten Socken bedacht. Sogar an das Team hatte er gedacht. Dafür sagen ihm alle Kinder und auch das Team herzlich Dankeschön. Bis nächstes Jahr Auf Wiedersehen.

Damit wir die Pelzmärtelstrümpfe gut füllen

konnten, hat uns Fritz Daum aus Höfstetten kleine Honiggläschen für jedes Kind gesponsert, und Wilhelm Vogel aus Wallersdorf schenkte uns wieder eine Tasche voll Walnüsse. Vergelt`s Gott!

Bei Einbruch der Dunkelheit zogen wir mit unseren Laternen von der Kirche los in Richtung Kindergarten. Angeführt wurde der Zug von „St. Martin“ (dargestellt von Vanessa Steinberger) auf seinem Pferd und seinen „Knappen“ (Susanne Göller). Die Martinslegende wurde wieder lebendig, als Martin mit dem Bettler den Mantel teilte. Mit Liedern wurde das Spiel umrahmt.

Im Anschluss konnte sich jeder mit leckerem Essen, sowie heißen und kalten Getränken stärken.

Zum Gelingen des Festes haben viele Menschen beigetragen:

- Der Elternbeirat plante und organisierte die Bewirtung
- Martinsgänse für die Kinder buken Ruth Meyer und Ulrike Sand
- Vanessa Steinberger, Susanne Göller und Kerstin Dorn, unseren „Hauptdarstellern“
- Die FFW Brodswinden stellte uns Strahler für die Beleuchtung des Gartens zur Verfügung, die uns Uwe Reiß auf- und abbaute.

Danke an alle Beteiligten für einen gelungenen Abend!

Wir wurden beschenkt!

- Fritz Daum aus Höfstetten spendet uns wieder zwölf große Honiggläser, die wir zugunsten des Kindergartens verkaufen dürfen.
- Tina Ruff aus Wallersdorf brachte für jedes Kind uns eine „kuschelige Weihnachtsüberraschung“ vorbei.
- Viola und Steffen Horneber aus Wolfartswinden schenkten uns verschiedene Spielsachen und Kostüme zum Verkleiden mit.
- Mariss und Klara Airich aus Höfstetten brachten eine „Spielzeugspende“ mit.



In eigener Sache: Gesucht wird ...

Wir suchen spätestens zum 1. Januar 2014 eine Reinigungskraft, als Stellvertretung mit 16 Std. / Woche. Einsatz bei Urlaub oder Krankheit der Stelleninhaberin. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, melden Sie sich im Kindergarten, Tel. 17774

Zum September 2014 suchen wir eine/einen Praktikant/in Erzieherin (SPS 1 oder 2). Bei Interesse bitte melden!

Termine

- **Adventsfeier in der Schule**
Am 5.12., 9.12. und 16.12. sind die Wackelzähne zu einer kleinen Weihnachtsandacht in die Schule eingeladen
- **2.12. Rollende Kulisse**
Der Puppenspieler Herr Grünholz spielt für unsere Kinder im Kindergarten das Stück „Die Zirkusprinzessin“. Wer mit seinem Kind, das den Kindergarten nicht besucht, gerne vorbeikommen möchte ist herzlich dazu eingeladen. Eintrittspreis 3,50 €
- **5.12. Seniorennachmittag in Brodswinden, unsere Wackelzähne wollen die Senioren mit Liedern und einer kleinen Überraschung erfreuen.**
- **18.12. Waldweihnacht**
Wenn das Wetter mitspielt wird unsere Weihnachtsfeier um 17.00 Uhr auf dem Grillplatz in Brodswinden (gegenüber Marineheim) stattfinden. Eingeladen sind neben den Eltern auch alle interessierten Gemeindeglieder. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch sehr freuen. Bei Regen findet unsere Feier in der Kirche statt.
- **19.12. Weihnachtsfeier in den Gruppen**
Jede Gruppe gestaltet am Vormittag mit den Kindergartenkindern eine kleine Feier in stimmungsvoller Atmosphäre, mit Liedern, Geschichten und Plätzchen.
- **Weihnachtsferien**
Von Montag, 23.12.2013 bis Freitag, den 3.1.2014 ist der Kindergarten geschlossen. 1. Kindergartenitag im neuen Jahr ist Dienstag der 7.1.2014

Abschlussworte

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit ohne viel Stress und Hektik, sowie Gesundheit, Glück, Erfolg und Gottes Segen für das kommende Jahr.

Ihr Kindergarten-Team

Eltern-Kind-Gruppe



„Hallo, hallo, schön, dass ihr da seid. Hallo, hallo, wir freuen uns so sehr!“ Mit diesem Lied beginnt jedes Treffen der Eltern-Kind-Gruppe. Jedes Kind wird einzeln musikalisch begrüßt und darf sich dann einen Kniereiter, ein Fingerspiel oder ein Lied wünschen. Der immer gleiche Ablauf gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung und es ist immer wieder beeindruckend, wie schon die Kleinsten nach kurzer Zeit mit-

singen und/oder mitsprechen.



Einfache Bastelarbeiten, wie z.B. Nudelketten fädeln, Ostereier bemalen, mit Fingerfarben gestalten, herbstliche Blätter aufkleben, Sonnenblumen basteln und vieles mehr waren ein Teil des Programms im vergangenen Jahr.

Bei schönem Wetter nutzen wir gerne den Spielplatz in Brodswinden, besuchten das Damwild in Wallersdorf und verbrachten einen erlebnisreichen Vormittag auf dem Jahreszeitenhof in Claffheim.

Regelmäßig wird das Spielzeug im Gemeindehaus herausgeholt und dann wird mit Bausteinen gebaut, gepuzzelt, Bilderbücher gelesen und, und, und.

Auch die gemeinsame Zwischenmahlzeit ist fester Bestandteil des 1 ½ stündigen Treffens und darf ebenso wenig fehlen wie der Austausch zwischen den Eltern.

Ein gemeinsames Lied zum Schluss und ein kindgerecht gestalteter Segen mit entsprechenden Handbewegungen beenden das Treffen.

Bis zu zwölf Kinder nahmen im vergangenen Jahr regelmäßig teil; inzwischen ist die Gruppe etwas kleiner, da einige Kinder im September in den Kindergarten kamen.

Auf den Bildern: ein kleiner Einblick in die Erlebnisse der Kinder (Fotos: C. Treiber, J. Ebert).



A Ihre Apotheke vor Ort: Hohe **Beratungsqualität;**
Hohe **Medikamentenverfügbarkeit;**

Vorteil BURG-APOTHEKE:

- Geld sparen mit unserem Treuebonusheft;
- Dauerhaft günstige Preise;
- kostenloser Lieferservice bis 5 km unter Tel. 09805-1750;

Ihre Apotheker Roland Fritsch und Manfred Magg mit Team



BURG-APOTHEKE
Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach
Öffz.: Mo bis Fr 8.15 - 13.00 Uhr;
Mo, Do, Fr 14.30 - 18.00 Uhr; Di bis 19.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie

GEIGER

ERDGAS
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE



Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

Autohaus Cloppenburg

Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder GmbH

Ansbach, Brodswinden Tel.: 0981/97001-0 Fax.: 0981/97001-48
Bad Windsheim Tel.: 09841/6633-0 Fax.: 09841/6633-78

www.cloppenburg-ansbach.de




*Friseur
Gruber*

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



Wir sind näher drAN.

A ●●●●●●●●

Stadtwerke
Ansbach GmbH

Stadtwerke Ansbach GmbH www.stwan.de
Rügländer Str. 1a Tel. 0981 8904 - 0
91522 Ansbach



Zimmerei Thierauf

Dachstühle, Carports, Holzterrassen
Balkone, Dachfenster, Innenausbau
Holzanbauten und vieles mehr

Grenzstraße 25 - 91522 Ansbach
Tel. 0981-46 63 36 99 - Mobil 0151 54627366

- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen
- Abschleppdienst, Tag und Nacht
- Gebrauchtwagen
- Neuwagen
- Reifenservice

KFZ Krause
Exklusiv




Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

Fränkische Gastlichkeit
erleben im...

Hotel
**Landgasthof
Käßer**

★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de



Frauenkreis



... am **8. Oktober**, mit Frau Karoline Stiegler als Referentin, zum Thema: **„Was, wenn Gott scheinbar unsere Gebete nicht beantwortet?“** Wir hatten einen tief gehenden Abend und sehr offene Gespräche. Bei dem Lied „Lege deine Lasten, Sorgen, Zweifel, Ängste nieder“ hat, wer wollte, am Kreuz in der Mitte vor Jesus seine Sorgen niedergelegt.

S.G.

... am **10. Dezember**, 20.00 Uhr: **Adventliches Beisammensein**. Wir werden gemeinsam einen „Bibelkuchen“ backen und genießen.

... am **14. Januar** 2014, 20.00 Uhr: **Ein Lebensbericht der Südkoreanerin Oki Park-Denker**. Wir sind sehr gespannt!

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 875 Stück

Gestaltung & Druck:

DMP (Druckerei Mini-PRINT)
Haager Straße 7
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 01803-684 391 423
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühlleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991

**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des Vormo-
nats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Weihnachtskonzert

am 19. Dezember 18.00 Uhr, in der Kirche mit unserer Schule



„Mit Geist und Mut ...“



Evangelische Allianz-Gebetswoche
13.-19.01.2014

Beginn jeweils um **19.30 Uhr**
Sonntag-Nachmittag **14.30 Uhr**

Montag, 13.1.	... Hoffnung wecken	Gemeindehaus Hennenbach
Dienstag, 14.1.	... gegen den Strom	Volksmission Türkenstr.18
Mittwoch, 15.1.	... Lähmung überwinden	Gumbertus-Beringershof
Donnerstag, 16.1.	... Frieden suchen	LKG Oberhäuserstr. 13
Freitag, 17.1.	... und einer neuen Generation (Jugendgebetsabend)	Ev. Gemeindehaus Triesd. 1
Samstag, 18.1.	... Vielfalt leben	Ev. Gemeindehaus Triesd. 1
Sonntag, 19.1.	... die Verheißung festhalten	Ev. Gemeindehaus Triesd. 1

Aus der Geschichte: Die Kirche zu Brodswinden und die „Dritte“ Glocke

Bis zum Jahr 1902 hatte Brodswinden zwei Glocken, die große vom Jahr 1800, gegossen von Lösch in Crailsheim mit Aufschrift: „Zur Zeit Herrn Johann Christian Müller, Pfarrer zu Brodswinden goß mich Johann Ernst Lösch zu Crailsheim 1800“, und die kleine Glocke aus dem Jahr 1877, gegossen von Heller in Rothenburg mit Aufschrift: „OPUS PH. HELLER, ROTHENBURGENSIS 1877“

Da eine Pfarrkirche eigentlich 3 Glocken haben sollte, wurde unter Pfarrer Hölzlein im Jahr 1902 eine dritte noch größere Glocke angeschafft, gegossen von Heller in Rothenburg mit umfangreicher Aufschrift: „O Land, Land, Land, höre des Herrn Wort! Gestiftet von den Gliedern der Kirchengemeinde Brodswinden im Jahre des Heils 1902. Auf Anregung des Pfarrers Hölzlein bin ich hier. Karl Heller von Rothenburg goß mich“

Im Kriegsjahr 1917 mussten die beiden kleinen Glocken an das Militär abgeliefert werden (Bild dieser beiden Glocken in der Festschrift 550 Jahre Bartholomäuskirche, Seite 13). So war vorerst nur die kurz vorher neu gegossene dritte Glocke aus dem Jahr 1902 übrig.

Im Jahr 1920 wurden von der Kirchengemeinde Sachsen bei Ansbach zwei alte Bronzeglocken nach Brodswinden verkauft. (Sachsen kaufte sich zu dieser Zeit ein modernes 4-stimmiges Stahlgeläute, das bis 1993 in Betrieb war.) Es handelte sich um eine Glocke von 1619 mit der Inschrift: „HANNIS PFEFFER IN NVRNBERG GOS MICH ANNO MDCXVIII“ und eine größere Glocke von 1732 mit dem Text: „AVS FAYRS V. FLAM BIN ICH GEFLOSSEN DVRCH ALEX. V. NIC. ARNOLDT IN DINCKELSPIHL BIN ICH GEGOSSEN WORDEN ANNO 1732“. So hatte Brodswinden mit Hilfe der Sachsener Glocken wieder ein 3-stimmiges Geläute.

Im 2. Weltkrieg, im Jahr 1942, mussten schon wieder Glocken abgeliefert werden. Diesmal traf es die jüngste, erst 1902 gegossene Glocke und die Glocke von 1732. Die kleinste Glocke von 1619 verblieb im Turm zum Läuten und Stundenschlag.

Nach dem Krieg war die Glocke von 1902 verschollen, die von 1732 fand sich aber im Hamburger Glockenlager. Per Schiff kam sie zurück nach Würzburg und von dort rollte sie per Zug nach Ansbach. Am Samstag, den 25. Oktober 1947 wurde sie in feierlichem Zuge auf geschmückten Wagen eingeholt.

Leider hatte auch sie Wunden des Krieges. In der Krone waren 3 Bögen abgeschlagen, sodass die Glocke nicht aufgehängt werden konnte. Anstatt auf den Turm musste sie in die Reparaturwerkstatt – Viel Mühe und manches Telefongespräch hat es gekostet, bis ein Spezialist aus Bamberg kam, die Glocke untersuchte und dann dem Schmiedemeister Wagner in Claffheim Anweisung zur Reparatur gab. Endlich in der Nacht zum 7.12. war es geschafft, die Glocke war fertig. Am 2. Adventssonntag 1947 tönte den Kirchgängern unter hellen Jubeltönen ein tiefer, voller zweistimmiger Glockenklang entgegen.



Die Anschaffung einer 3. Glocke war ein großes Ereignis im Jahr 1953.

Im Herbst 1952 wurde bereits das Metall gekauft und die Glocke bei der Glockengießerei Schilling in Heidelberg bestellt. Im März wurde mit dem Guß begonnen.

Als dann am Sonntag Rogate, 10.5.1953 die Glocke eintraf, wurde sie feierlich bekränzt und in frohem Zug von den Kirchen-vorstehern, Schulkindern und Gemeindegliedern vom Bahnhof Winterschneidbach nach Brods-winden geleitet. Auf dem Kirchplatz fand eine kurze Feierstunde statt, umrahmt vom Spiel des Posaunenchores und Lob- und Dankliedern der Jugend.

Vom Turm erklang sie das erste Mal am 12. Mai 1953. Sie trägt die Inschrift: „O LAND LAND LAND HÖRE DES HERRN WORT“

So war neben den zwei alten Glocken aus Sachsen vom Jahr 1619 und 1732 eine neue Brodswindener Glocke im Turm eingekehrt.

Richard E. Schmidt 2013

Weitere Termine

Mitarbeiter-Treffen am Donnerstag, 9. Januar 2014, 19.30 Uhr, Gemeindehaus: Impulse, Austausch, Planung, Gebet. Herzliche Einladung an alle GruppenleiterInnen und weitere Mitarbeiter

Und für die langfristige Planung: Die **Jubiläumskonfirmation** (Goldene, Diamantene, Eiserne Jubilare) ist geplant für Sonntag, den **13. Juli 2014**.

Die Jahres- losung 2014



**Gott nahe zu sein
ist mein Glück.**

Psalm 73,28 (E)

Busreisen - unvergesslich schön.

Steiner Reisen



*Erleben Sie Busreisen auf höchstem Niveau!
Wir beraten Sie selbstverständlich gern!*

Reisedienst Steiner GmbH 91522 Ansbach Fax: 0981-6 11 55
Schwabedastraße 4 Telefon: 0981-6 16 16 www.reisedienst-steiner.de

Schuster Automobile

- ✓ Neu- & Gebrauchtwagen
- ✓ HU/AU ohne Mehrkosten
- ✓ Kostenloser Hol- & Bringservice
- ✓ und vieles vieles mehr...

Tel. (0981) 7515 - Hardtstraße 6-8
Ansbach-Brodswinden
www.schusterautomobile.de




Ein wahrhaft guter Grund - über 15 Jahre Fahrschule Pfundt!

Mehr als 30 Jahre Erfahrung und der Erfolg (!!!) machen den Unterschied!

Oberhäuserstraße 6 (Pavillon) · 91522 Ansbach
Tel. 0981/61981 · Mobil 0171/3537158
info@fahrschule-pfundt.de · www.fahrschule-pfundt.de



Fleisch von heimischen Bauern

Landmetzgerei



Marx

in Sachsen u. Brodswinden
Tel. 09827-552 Fax 928383

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiterin Christina Häblein
Brodswinden 67 | 91522 Ansbach | Tel. 0981-9691077
christina.haesslein@stueerring.de
www.stueerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.




bäckerei

ehrmann

...und schmeckt!

AN: Tel. 0981/2456
Eyb: Tel. 0981/977790
Brodswinden: Tel. 0981/17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
Fensterbänke • Treppenanlagen
Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler



Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
Schafhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



Schilling Bestattungen

Inhaber: Olaf Goldschmidt

Erd- und Feuerbestattungen · Sarglager · Überführungen
Erfeldigung aller Formalitäten · Bestattungsvorsorge

Holzschuhstraße 3 Flurweg 8
91586 Lichtenau 91623 Sachsen
Telefon 098 27 / 2 68 oder Telefon privat 098 27 / 76 03



MEHR als nur ein BAUMARKT
Eigene Fachwerkstätten - Günstige Preise
Großes Ersatzteillager - Fachberatung

www.bgu.de

Ansbach - Hardtstraße 9 - Industriegebiet Brodswinden



HiFi Surround
Plasma LCD DLP
Flachbildfernseher
Projektoren
Leinwände
HDTV
Gosbertstraße 35
91522 Ansbach - Brodswinden
☎ 0981-14872
www.klang-und-vision.de

BAUGESCHÄFT - ZIMMEREI - BAUSTOFFE
BLANK
Karlheinz Blank
PLANUNG
NEUBAU
UMBAU
DÄCHER

Winterschneidbach 25
91522 Ansbach
Telefon 0 98 05 - 6 76
Telefax 0 98 05 - 78 76



Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel. (0981) 2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

Kfz- u. Reifen Service
Präger ...wir bieten Ihnen
Meisterleistung
zu fairen Preisen!



Rutzendorf 25
91623 Sachsen
Kfz-Meisterbetrieb, AU-Betrieb
Reifen, Felgen, HU
Reparaturen aller Art
Moderne Diagnosetechnik
Klimaanlagenwartung/reinigung
Keine Markenbindung
Telefon 09827-927 804
Telefax 09827-927 803
www.kfz-praeger.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Höfsetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90



Physiopraxis
KOCHER

Hausbesuche!

Hausbesuche!

Krankengymnastik
Massage
medizinische Fußpflege 16.- €

Telefon: 0981 / 15 60 0
Eyber Straße 141 91522 Ansbach

Ihr Malermeister
Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
Fax 0981 / 14913

www.fensterhaus.de



Dein Fenster
zum Glück!

- Fenster • Haustüren • Vordächer
- Rollläden • Markisen • Fliegengitter
- Dachfenster • Innentüren • Garagentore
- Terrassenüberdachungen • Wintergärten

Lange Mähder 13, 91589 Aurach
Tel. 09804-9159- 0 Fax. 09804-9159-29

**Ofenhaus
Ansbach**



- Kaminöfen, Herde + Zubehör
- Planung • Beratung • Montage

Lange Mähder 13 - 91589 Aurach
Tel. 09804-939323-0 - Fax. 09804-939323-23
www.ofenhaus-ansbach.de



Ein Fliegengitter
hilft nur dann,
wenn's einer macht,
der's wirklich kann

- Fliegengitter und Lichtschachtabdeckungen
nach Maß (aus eigener Herstellung)

Lange Mähder 11 - 91589 Aurach
Tel. 09804-93999-0 Fax. 09804-93999-50
www.insektenschutzzentrum.de



Die **Eltern-Kind-Gruppe** trifft sich jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus.
Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187



Kindergottesdienst ist jeden 2. Sonntag im Monat, in der Regel ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Carola Kernstock, Tel. 0981 / 77299

KIRCHE MIT
KINDERN

Die **Kinderstunde** für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse ist jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 / 4674426

Kinder-
Stunde

Jungchar „Crazy Piglets“ für Jungen und Mädchen von der 5. bis zur 8. Klasse, freitags von 16.30 bis 18 Uhr im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Benjamin Deuter, Tel. 0157 / 84975178



Jugendgruppe „TinA“

Freitags ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 / 4674426

Tobias Schwab, Tel. 0151 / 14976339

Jugendgruppe

Der **Chor/Singkreis** trifft sich alle 2 Wochen, jeweils am Montag, von 19 bis 20.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Posaunenchor: donnerstags 20 Uhr

Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

Email:

pfarramt.brodswinden@gmx.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. und Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Hedwig Reiß, Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensmann des

Kirchenvorstands:

Hans Sturm Tel.: 09805/456

Spendenkonto

für alle kirchlichen Zwecke:

Kirchengem. Brodswinden

BLZ 765 500 00

Sparkasse Ansbach

Konto: 253856

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!